



SCHULINFO 2023

Nr. 51, August 2023



GEMEINDE
NEUHEIM



Titelbild der Schulinfo aus dem Religionsunterricht
SuS der 5. Klasse legen ihre Hände zu einer Sonne. Ein passender Vorbo-
te für das neue Schuljahresmotto «vonenand – mitenand – fürenand».

INHALTSVERZEICHNIS

Editorial	3
1. Schultag	4
Schulbesuchstage und Schulferien	4
Abschlussklasse	5
Religionsunterricht	6
Aus dem Rektorat	7
Rückblick «Hereinspaziert»	8
Musikschule	10
Schul- und Gemeindebibliothek	12
Schulergänzende Betreuung	13
Schulsozialarbeit	14
Eltern-ABC	15
Verabschiedungen, Eintritte	16
Klassen und Lehrpersonen	17
Kontakte	18



EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser

«Zurück zur Normalität» oder «wieder wie vorher» waren starke und viel geäusserte Wünsche während der Pandemie. Und sie sind in Erfüllung gegangen. Im vergangenen Schuljahr durften wir wieder «ganz normal» unterrichten, ohne Einschränkungen herein- und herausspazieren, unter normalen Bedingungen Konzerte, die Diplomfeier und andere wichtige Anlässe durchführen und uns ganz generell wieder benehmen «wie vorher». Das ist schön.

Lassen Sie mich trotzdem kurz den Fokus auf den Begriff «normal» legen – unabhängig von Pandemien. Was ist «normal»? Gerade im Bildungsbereich ist dies eine heikle und manchmal schwierig zu beantwortende Frage. Vor 50 Jahren war es normal, die öffentliche Schule abzuschliessen, eine Lehre zu machen und dann im erlernten Beruf bis zur Pensionierung zu arbeiten. Ein Studium zu absolvieren, war einer privilegierten Minderheit der Bevölkerung vorbehalten. Heute ist es ganz normal, die Wahl zu haben. Kurz- oder Langzeitgymnasium? Lehre mit oder ohne Berufsmatura? Alle Berufe stehen Knaben und Mädchen gleichermassen offen. Auch eine zweite oder dritte Ausbildung zu absolvieren, ist heute gang und gäbe. Das ist schön. Aber wann ist ein Kind «normal» und ab wann nicht? Kinder mit besonderen Bedürfnissen stellen uns vor besondere Herausforderungen. Wie lange können wir einer integrierten Sonderschülerin gerecht werden? Wie lange können wir einen verhaltensauffälligen Schüler im Regelbetrieb integrieren? Das Normkind gibt es zum Glück nicht. Aber es gibt viele Vorstellungen, Meinungen und Ansichten, wie ein «normales» Kind zu sein hat. Die Zunahme der Diversität und die steigende Heterogenität in den Klassen macht diese Aufgabe nicht einfacher. Die Bedürfnisse aller unter einen Hut zu bringen, ist eine hohe Kunst und braucht die Mitwirkung und das Verständnis aller Beteiligten. Schön ist es, zu beobachten, wenn alle am gleichen Strick ziehen.

Am gleichen Strick gezogen hat auch die Musikschule im zu Ende gegangenen Schuljahr mehrfach. An der Wintersoirée und an der Sommer serenade sowie an verschiedenen Vortragsübungen haben die Musikschülerinnen und -schüler ihr Können gezeigt. In der Musik zeigt sich besonders eindrücklich, wie dehnbar der Begriff «normal» ist. Da wird interpretiert und improvisiert, ein Stück für ein Instrument umgeschrieben und besonders in den Chören können alle mitsingen. Verstärkt wird auch über die Gemeindegrenze hinaus gemeinsam musiziert und gesungen. So haben am kling&sing in Menzingen Kinder aus Neuheim mitgewirkt und an unserer Sommer serenade waren Kinder aus Menzingen zu hören. Dahinter steckt viel Koordination durch die Musiklehrpersonen. Zum Schluss aber klingt es einfach schön.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, einen schönen Sommer. Möge uns allen viel, nach eigener Definition, «Normales» beschert sein. Mögen wir grosszügig über Unpassendes hinwegsehen und möglichst entspannt mit den grossen und kleinen Herausforderungen umgehen.

Monika Ulrich-Meier,
Schulpräsidentin



Schulpräsidentin

Monika Ulrich-Meier
monika.ulrich@neuheim.ch



1. SCHULTAG, 21. AUGUST 2023

Wir freuen uns auf bereichernde Begegnungen am ersten Schultag, an den Schulbesuchstagen oder an Anlässen.

Kindergarten

Um 13.40 Uhr werden die Kindergartenkinder vor dem Schulhaus Chiematt begrüsst. Die Eltern sind herzlich dazu eingeladen. Am Montagmorgen findet noch kein Unterricht statt.

1. Klassen

Die 1. Klassen werden um 9.30 Uhr vor dem Schulhaus Dorf I zusammen mit ihren Eltern begrüsst.

2.–9. Klassen

Das Schuljahr beginnt um 8.30 Uhr im Klassenzimmer.

Am Nachmittag findet für alle Klassen Unterricht nach Stundenplan statt. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen glücklichen Start ins neue Schuljahr.

SCHÖNEN SCHULSTART!



SCHULBESUCHSTAGE UND SCHULFERIEN

Der Unterricht entwickelt sich stetig weiter. Gerne geben wir Ihnen einen Einblick in die Schule – beispielsweise an den Schulbesuchstagen. Sie sind jedoch auch ausserhalb dieser Tage jederzeit herzlich willkommen. Insbesondere im Kindergarten ist es für die Kinder besser, wenn sich die Besuche verteilen. In den 1. Klassen findet vom 18. bis 22. September 2023 eine Besuchswoche statt.

Wir bitten Sie, aus Rücksicht auf die Schülerinnen und Schüler:

- im Schulzimmer leise zu sein.
- wenn möglich eine ganze Lektion in der Klasse zu verweilen.
- jüngere Geschwister ins Betreuungsangebot zu geben.

Schulbesuchstage 2023/2024

Montag	25. September 2023
Mittwoch	25. Oktober 2023
Donnerstag	25. Januar 2024
Montag	25. März 2024

Schulferien 2023/2024

Schuljahresbeginn	Montag, 21. August 2023
Herbstferien	Samstag, 7. Oktober 2023 bis Sonntag, 22. Oktober 2023
Weihnachtsferien	Samstag, 23. Dezember 2023 bis Sonntag, 7. Januar 2024
Sportferien	Samstag, 3. Februar 2024 bis Sonntag, 18. Februar 2024
Frühlingsferien	Samstag, 13. April 2024 bis Sonntag, 28. April 2024
Auffahrtsferien	Donnerstag, 9. Mai 2024 bis Sonntag, 12. Mai 2024
Sommerferien	Samstag, 6. Juli 2024 bis Sonntag, 18. August 2024

Schulfreie Tage 2023/2024

SCHILW	Mittwoch, 13. September 2023
Allerheiligen	Mittwoch, 1. November 2023
SCHILW	Donnerstag, 7. Dezember 2023
Maria Empfängnis	Freitag, 8. Dezember 2023
Fasnacht Neuheim	Montag, 29. Januar 2024
Karfreitag	Freitag, 29. März 2024
Ostermontag	Montag, 1. April 2024
Pfingstmontag	Montag, 20. Mai 2024
Fronleichnam	Donnerstag, 30. Mai 2024
Brückentag	Freitag, 31. Mai 2024



Die Schulferien der folgenden Schuljahre finden Sie unter www.schule-neuheim.ch.
Oder scannen Sie ganz einfach den QR-Code.



ABSCHLUSSKLASSE 2023

Es ist kaum zu glauben, wie schnell die Zeit vergangen ist. Vor drei Jahren, im August 2020, starteten 14 Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit mir das Abenteuer Oberstufe. Als langjährige Fachlehrperson übernahm ich die Klasse als Klassenlehrperson.

Unsere Klasse war eine Gruppe von engagierten, zuverlässigen und motivierten Schülerinnen und Schülern. Gemeinsam bildeten wir ein Team, das sich gegenseitig unterstützte und immer nach neuen Herausforderungen strebte. Und es war nicht so, dass nur ich für die Klasse da war, sondern die Klasse war auch für mich da, als ich sie brauchte. Der Zusammenhalt in der Klasse war meist sehr gut und wir schafften es, gemeinsam Tolles zu erreichen.

Die Eltern waren von Anfang an sehr unterstützend und offen für jegliche Form der Kommunikation. Diese positive und konstruktive Zusammenarbeit trug massgeblich zu einem erfolgreichen Schulleben bei.

Ein Höhepunkt eines jeden Schuljahres war unser Lager in Paspels am Canovasee. Dort verbrachten wir unvergessliche Tage, gefüllt mit sportlichen Aktivitäten, Fischen, gemeinsamen Arbeiten beim Bauern und aufregenden Abenteuern. Das Zelten stärkte nicht nur unseren Teamgeist, sondern gab uns auch die Möglichkeit, uns in einer anderen Umgebung weiterzuentwickeln und unsere Grenzen zu erweitern, davon hielt uns nicht einmal der Hagel ab.

Nun, nach drei intensiven Jahren, haben wir diesen besonderen Abschnitt unserer gemeinsamen Zeit erfolgreich beendet. Am 6. Juli 2023 feierten wir unsere Diplomfeier, bei der die Schülerinnen und Schüler stolz ihre wohlverdienten Diplome entgegennahmen. Es war ein bewegendes Moment, der uns verdeutlichte, wie weit wir als Klassenverband gekommen sind.

Ich bin dankbar und stolz darauf, ein Teil dieser Klasse gewesen zu sein. Die letzten drei Jahre haben gezeigt, dass durch Zusammenarbeit, Engagement und Motivation viel Gutes entstehen kann. Ich bin zuversichtlich, dass meine Klasse in ihren zukünftigen Lebensabschnitten weiterhin erfolgreich sein wird.

Die Schülerinnen und Schüler werden an unserer Schule und in unseren Herzen einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Jeder Einzelne hat seinen Teil zum Erfolg beigetragen, sei es durch seinen Einsatz im Klassenzimmer oder seine Fähigkeit, als Teammitglied zu agieren. Ich wünsche allen viel Erfolg und Glück auf ihrem weiteren Lebensweg.

Abschlussklasse 2023, ihr seid grossartig!

Jon Vonzun, Klassenlehrer

Ausbildung nach der obligatorischen Schule

Beruf/Weiterführende Schule	w	m
Fachangestellte Gesundheit EFZ	1	
Schreinerin EFZ	1	
Fachangestellte Betreuung EFZ	1	
Fachmittelschule (FMS)	2	2
Zimmermann EFZ		1
Konstrukteur EFZ		1
Automobilassistent EBA		1



RELIGION

Aufräumen, um Platz für Neues zu schaffen

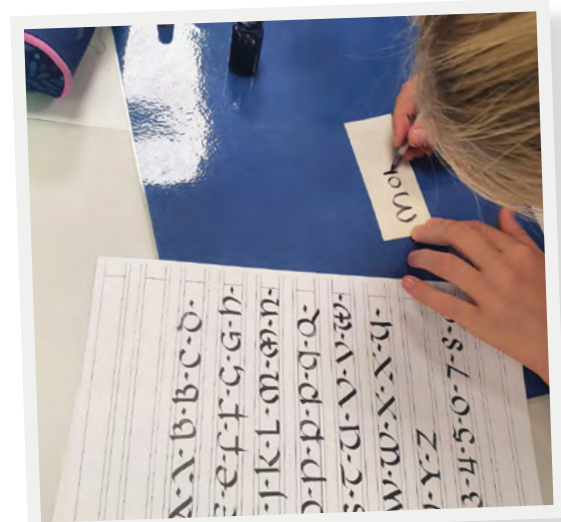
Es ist noch gar nicht so lange her, dass ich mich aufräumen konnte, endlich den Saisonwechsel in meinem Kleiderschrank zu vollziehen. Warme Mützen mit Fellbommel, Wollhandschuhe und die dick gefütterten Winterjacken sollten jetzt ja hoffentlich eine Weile nicht zum Einsatz kommen. Dieses saisonale Umräumen gehört nicht zu meinen Lieblingsbeschäftigungen. Aber so wie am Auto nun die Sommerreifen montiert sein sollten, so war es höchste Zeit, die warmen Sachen durch luftige Kleider, kurze Hosen und bunte T-Shirts zu ersetzen. Also stellte ich mich tapfer dieser Aufgabe und begann, Jacke um Jacke vom Kleiderbügel zu nehmen. Vor dem Waschen kontrollierte ich natürlich den Tascheninhalt, damit nicht ungewollt ein paar Taschentücher mitgewaschen würden.

Aber da waren nicht nur Taschentücher drin... So hatte ich plötzlich eine Karte mit guten Wünschen in der Hand, die ich in der Eile wohl dankend entgegengenommen und schnell in der Jackentasche verstaut hatte, ohne sie richtig zu lesen. Als Nächstes ertastete ich einen kleinen, flach geschliffenen Rosenquarz, den ich beim Versöhnungsweg in der Kirche eingesteckt hatte. Eine Streichholzschachtel erinnerte mich an den Moment, als ich für jemanden eine Kerze angezündet und gehofft hatte, mit guten Gedanken und einem Gebet seine Sorgen etwas zu lindern. Dann waren da die immer präsenten Pflasterli, damit ich möglichst schnell eines zur Hand hätte, wenn sich jemand verletzt.

Jeder Gegenstand erzählte seine eigene Geschichte und liess mich an verschiedenste Momente des Schuljahres denken. Welche Dinge findet ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, wenn ihr in euren Schulthek schaut? Hat da möglicherweise ein schrumpeliger Apfel die Ferienzeit verbracht? Oder ein klebriger Bonbon? Welche Gegenstände erinnern Sie, liebe Eltern, an das vergangene Schuljahr? Was ist bei euch am meisten in Erinnerung geblieben, liebe Lehrpersonen? Ich bin jeweils froh, wenn ich das Aufräumen gut hinter mich gebracht habe. Aber auch wenn es mich jeweils etwas Überwindung kostet, ist es ganz wichtig. Denn so erinnere ich mich an prägende Erlebnisse, kann die Dinge ordnen, weglegen, was nicht mehr gebraucht wird oder belastend war, und Platz schaffen für Neues.

Rückblick Schuljahr 2022/2023

Ich hoffe, dass sich alle an viele gute Momente erinnern können, die wir im vergangenen Schuljahr erleben durften. Bestimmt waren da auch einige Herausforderungen dabei. Mögen die positiven Erlebnisse in der Mehrheit sein!



Zierschrift wie die Mönche im Kloster



Blument Teppich zu Fronleichnam

Herzlichen Dank

Im Namen des gesamten Teams der Religionslehrpersonen sage ich ein herzliches Dankeschön an alle, denen wir im Schuljahr 2022/23 begegnen durften: den Kindern und Jugendlichen im Religionsunterricht, den Klassenlehrpersonen, den Verantwortlichen in der Schulleitung, den Eltern und allen, mit denen wir in Neuheim in Kontakt treten durften.

Wir freuen uns, im neuen Schuljahr wieder gemeinsam neue Erfahrungen machen zu dürfen und viele tolle Gegenstände zu sammeln. Lucia Théraulaz wird dies an anderen Orten tun. Vielen Dank für deinen grossen Einsatz, liebe Lucia, und alles Gute für deinen weiteren Weg! Herzlich willkommen in Neuheim, Claudia Feinaigle. Wir sind gespannt und freuen uns auf das, was vor uns liegt.

Für das Team Religionsunterricht:

Irmgard Hauser, Verantwortliche für kath. Religionsunterricht

Religionslehrpersonen im neuen Schuljahr 2023/2024

Amstad Bernadette	ref. Religionsunterricht	5./6. Klasse
Baumann Doris	kath. Religionsunterricht	5. Klasse
Beck Margot	kath. Religionsunterricht	2. Klasse
Feinaigle Claudia	ref. Religionsunterricht	3./4. Klasse
Hauser Irmgard	kath. Religionsunterricht	3. Klasse
	ökum. Religionsunterricht	2./3. OS
Stejskal Marek	kath. Religionsunterricht	4./6. Klasse
Stählin Vroni	ökum. Religionsunterricht	1. OS

Religionspädagogin

Irmgard Hauser

(Kontakt kath. Religionsunterricht)

041 755 25 12 | irmgard.hauser@pfarrei-neuheim.ch

www.pfarrei-neuheim.ch



AUS DEM REKTORAT



Rektor

Pascal Niederberger
pascal.niederberger@neuheim.ch

Liebe Leserin, lieber Leser

Die Schule Neuheim wächst Jahr für Jahr. So dürfen wir auch das Schuljahr 2023/2024 mit zwanzig Schülerinnen und Schülern mehr als im vergangenen Jahr und einer zweiten ersten Primarklasse starten. Weiterer Zuwachs ist spätestens mit der Fertigstellung der Überbauung Felderhus zu erwarten. Auch die Aufnahme weiterer Flüchtlingskinder ist im Rahmen der Zusammenlegung der Flüchtlingsunterkünfte im Kanton Zug möglich. Wachstum bedeutet näher zusammenzurücken, aufeinander Rücksicht zu nehmen, einander zu respektieren und gegenseitig zu unterstützen. Das wollen wir uns in diesem Schuljahr besonders zu Herzen nehmen. Mit dem Jahresmotto «vonenand – mitenand – fürenand» legen wir Wert auf ein respektvolles und achtsames Miteinander in einer Schulkultur, wo jeder seinen Platz hat.



Die überfachlichen Kompetenzen, welche mit dem Lehrplan 21 einen zentralen Stellenwert erhalten haben, spielen eine wichtige Rolle für eine positive Schulkultur des Miteinanders. Sogenannte personale und soziale Kompetenzen, wie sie im Lehrplan 21 definiert sind, werden zu einem grossen Teil vom familiären und sozialen Umfeld eines Kindes geprägt. Im schulischen Kontext werden sie im Rahmen des schulischen Zusammenlebens weiterentwickelt und ausgebildet. Zudem bietet der Unterricht durch die vertiefte Auseinandersetzung mit Fachinhalten Gelegenheit, an überfachlichen Kompetenzen zu arbeiten. Das Fördern und Beurteilen von überfachlichen Kompetenzen im Unterricht ist neben weiteren Themen ein wichtiger Schwerpunkt für dieses Schuljahr. Der Einsatz eines spezifisch zur Beurteilung von überfachlichen Kompetenzen ausgerichteten digitalen Tools wird durch die Lehrpersonen erprobt und evaluiert. Kompetenzschwerpunkte, welche nach Absprache in den jeweiligen Zyklen gezielt in Unterrichtseinheiten eingebaut werden, dienen als Grundlage der Förderung und Beurteilung.

Neben der vertieften Arbeit am Lehrplan 21 stehen in diesem Schuljahr zwei weitere wichtige Themen zur Schulentwicklung an:

Die bereits bekannten adaptiven Stellwerktestumgebungen aus der 8. Klasse werden durch CheckP4, einem neuen, adaptiven Testsystem für die 4. Klasse, erweitert. Neben den Testsystemen dienen digitale Lernumgebungen wie Lernpassplus im Zyklus 3 und Mindsteps im Zyklus 2 den Schülerinnen und Schülern, individuell nach ihren Bedürfnissen und ihrem Tempo in den Kompetenzbereichen zu lernen. Die Resultate der Leistungsmessung dienen der Überprüfung der Erreichung der Orientierungspunkte des Lehrplans 21 und sollen somit den Leistungsstand der jeweiligen Schülerinnen und Schüler aufzeigen.

Schülerinnen und Schüler mit herausforderndem Verhalten oder speziellen Verhaltensauffälligkeiten sind immer wieder ein Thema im schulischen Umfeld. Der Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten bildet einen Schwerpunkt für die Lehrpersonenweiterbildung im Schuljahr 2023/2024. Ein Konzept, welches bei der Prävention von Störungen helfen soll und welches den Lehrpersonen auch verschiedene Handlungsmöglichkeiten und Hilfestellungen zur Intervention bietet, soll Ergebnis der thematischen Auseinandersetzung sein.

Sie sehen, die Schule Neuheim entwickelt sich ständig weiter und bleibt nicht stehen, um ihrem Ruf als «innovative Dorfschule mit persönlichem Charakter» gerecht zu werden und den Schülerinnen und Schülern aus Neuheim ein Lernumfeld zu bieten, wo «vonenand, mitenand und fürenand» gelernt werden kann.

In diesem Sinne freue ich mich auf ein spannendes, ereignisreiches und lehrreiches Schuljahr 2023/2024.

Pascal Niederberger,
Rektor

HEREINSPAZIERT!

Aug.



Sep.



#danke



RÜCKBLICK «HEREINSPAZIERT»



Unter dem Motto «Hereinspaziert» wurden im vergangenen Schuljahr nach zwei Jahren mit viel Abstand und wenig Kontakt die Schulhaustüren wieder richtig geöffnet.

Viele traditionelle Anlässe wie Sommerolympiade, Chilbi, Räbeliechtliumzug, Weihnachtsmarkt, Fasnacht, Lager, Exkursionen usw. konnten wieder stattfinden. Eine Fotowand im Eingangsbereich bot Gelegenheit, die vielen Gäste, die in die Schule Neuheim «hereinspaziert» oder die Klassen, die in ausserschulische Lernorte «herausspaziert» sind, fotografisch festzuhalten. Prominente Besucherinnen und Besucher aus Sport, Internet oder Politik bereicherten den Schulalltag. Sogar der Bildungsrat des Kantons Zug kam zu Besuch.



Projektwochen und Projekttage wurden genutzt, um dem Jahresmotto Leben einzuhauchen. So wurde zum Beispiel im Zyklus 1 im Rahmen der Projekttage in die Welt des Zirkus hereinspaziert und fleissig an bestehenden und neuen Talenten geübt. Im Zyklus 3 gab es Besuch durch einen mehrfachen Medaillenträger im Fechten oder geführte Einblicke in den Flughafen Zürich. Der Zyklus 2 erkundete verschiedene Religionen, stieg in die Schwingerhosen und ging auf Wanderschaft rund um die Neuheimer Grenzen. Wir blicken zurück auf ein ereignisreiches, spannendes und intensives Schuljahr 2022/2023 und lassen die folgenden Impressionen sprechen.



DIE MUSIKSCHULE

Zusammenarbeit mit der Musikschule Menzingen

Die Zusammenarbeit der beiden Musikschulen Menzingen und Neuheim ist einen Schritt weiter! An der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2023 haben die Stimmberechtigten der Gemeinde Menzingen der Aufhebung des aktuell gültigen Reglements aufgrund der veränderten rechtlichen Grundlage durch die Verankerung der Musikschulen im Schulgesetz zugestimmt. Der nächste Schritt der Zusammenarbeit ist die Erstellung eines rechtlich abgestützten Zusammenarbeitsvertrages der beiden Gemeinden sowie die Ausarbeitung neuer Richtlinien zur Umsetzung des Vertrages.

19. Rotary-Musikschulpreis, 25. März 2023 in Oberägeri

Der traditionelle Musikschulpreis wurde zum ersten Mal mit dem veränderten Reglement durchgeführt. Die Aufhebung der Alterslimite und das persönliche Feedback der Juroren an die Teilnehmenden hat zu grösseren Ensembles sowie hohen Anforderungen an die Jury-Mitglieder geführt. Nicht überall konnte das Feedback unseren Ansprüchen entsprechen. Ebenso werden wir Musikschulleiter der beteiligten Musikschulen die Preisvergabe und Aufteilung der teilnehmenden Ensembles in verschiedenen Alterskategorien überdenken und entsprechende Veränderungen vornehmen.

Der nächste Rotary-Musikschulpreis wird am 23. März 2024 wieder in Oberägeri stattfinden. Aufgrund der neuen Ausgangslage mit dem Zusammenschluss der beiden Musikschulen Menzingen und Neuheim wird der Turnus der Durchführungen in Zukunft angepasst werden.

Finde dein Instrument – Infotag und Instrumentenkarussell

Die Wahl des richtigen Instruments ist für viele Kinder und deren Eltern eine Herausforderung. Um den Kindern die Instrumente vorzuführen, hat die Musikschule am 23. März 2023 im Schulunterricht ein Instrumentenkarussell durchgeführt.

Mit Kurzpräsentationen für Gruppen von sechs bis zehn Kindern der ersten und zweiten Klasse wurden die verschiedensten Instrumente teils mit witzigen und mit beeindruckenden Klängen vorgeführt.



Infotag 2023

Am 1. April 2023 fand dann der Infotag mit der Möglichkeit zum Ausprobieren der verschiedenen Instrumente und dem Austausch mit den Musiklehrpersonen statt. Beide Anlässe fanden grossen Anklang und viele erwartungsfrohe Kinder haben sich nun für den Musikunterricht angemeldet.

Wintersoirée Kirche Neuheim

Nach einigen Versuchen, die beiden Konzerte Wintersoirée und Sommerserenade in etwas anderer Form zu präsentieren, haben wir uns entschieden, die Wintersoirée wieder in der Kirche durchzuführen. Von einzelnen Gitarristen bis zum Chor mit Orchesterbegleitung hat sich die Musikschule im besten Licht und in herrlicher Akustik in der Kirche präsentiert.

Die Sommerserenade fand zum ersten Mal in der Turnhalle im Schulhaus Dorf und auf dem roten Platz statt. In gemütlicher Atmosphäre und beim traditionellen Genuss von Würsten vom Grill haben die Zuhörenden den herrlichen Beiträgen der Musikschülerinnen und Musikschüler gelauscht.

Personelles – neue Sachbearbeiterin für die Musikschule

Neu wurde die Sekretariatsstelle in Menzingen mit den administrativen Aufgaben für beide Musikschulen von Menzingen und Neuheim besetzt. Ab 1. August 2023 übernimmt Kima Towle die Sekretariatsaufgaben der Musikschulen.

Stundenplaneinteilung für das Schuljahr 2023/2024

Die Stundenplaneinteilung für den Instrumentalunterricht wird von jeder Musikschullehrperson individuell im persönlichen Kontakt mit den Schülerinnen und Schülern gestaltet.

Musikschulstart

Der Musikschulunterricht startet am **Dienstag, 21. August 2023.**

Musikschulleiter

Othmar Bucheli Twerenbold
041 757 22 43
othmar.bucheli@menzingen.ch

Administration Musikschule

Kima Towle
041 757 22 43
kima.towle@menzingen.ch
www.schule-neuheim.ch/musikschule





*FunkRock Bande Menzingen und Neuheim
am 19. Rotary-Musikschulpreis in Oberägeri*



*Violine, Cello und Kontrabass
am Instrumentenkarussell 2023*



Blockflöten-Ensemble an der Wintersoirée 2023

SCHUL- UND GEMEINDEBIBLIOTHEK NEUHEIM

Die Bibliothek ist für Neuheim ein wichtiger Bestandteil des Dorflebens. Das verlockende Angebot an Medien wird von der Bevölkerung sehr geschätzt. Zudem inspiriert die neue Sitzgelegenheit zum gemütlichen Lesen.



Wer kann die Bibliothek besuchen?

Alle Bewohnerinnen und Bewohner von Neuheim und Umgebung sind herzlich eingeladen, die Gemeindebibliothek zu besuchen und die gewünschten Medien auszuleihen. Die Mitgliederkarte ist kostenlos und kann direkt in der Bibliothek abgeholt werden. Natürlich sind auch die Schulkinder, welche automatisch eine Mitgliederkarte erhalten, in der Gemeindebibliothek herzlich willkommen.

Öffnungszeiten:

Montag	14.45 – 17.30 Uhr
Dienstag	14.45 – 17.30 Uhr
Mittwoch	10.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.45 – 17.30 Uhr
Freitag	geschlossen

Auf unserer Website www.schule-neuheim.ch/angebotbiblio finden Sie weitere Informationen. Unter dem Link **winmedio.net/neuheim** können Sie auch laufend unsere Neuheiten entdecken und von zu Hause eine Reservation vornehmen.

Während der Sommerferien bleibt die Bibliothek geschlossen. Nach den Ferien sind wir ab dem 21. August 2023 gerne wieder für Sie da.

Allen Leserinnen und Lesern danken wir für ihre Treue, ihr Interesse und ihre Anregungen. Wir freuen uns, Sie bald wieder in unserer Bibliothek begrüßen zu dürfen und wünschen allen eine wunderschöne und genussvolle Sommerzeit.

Alexandra Hitz-Dietziker,
Bibliothekarin Schul- und Gemeindebibliothek



Bibliothek

Alexandra Hitz-Dietziker

041 757 51 64 | bibliothek@schule-neuheim.ch
www.schule-neuheim.ch/angebotbiblio



SCHULERGÄNZENDE BETREUUNG

Die schulergänzende Betreuung (SeB) – von Schule, Gemeinde und Familien ein nicht mehr wegzudenkendes Angebot. Für das kommende Schuljahr wurden wir wieder mit sehr hohen Anmeldezahlen konfrontiert, was einen erneuten Beschluss der Gemeinde auf Erhöhung des beliebten Mittagstischmodules auf 72 Plätze erforderte. Auch die Nachmittagsmodule zeugen von grosser Beliebtheit und die Anmeldezahlen sind erfreulich hoch, so dürfen wir weiterhin 40 Plätze anbieten. Die Freude ist gross, dass wir keine Familien mit der Warteliste vertrösten müssen.

Die Ferienbetreuung, welche rege genutzt wurde, bieten wir seit einem Jahr an. Dabei konnten wir Projekte wie selber kochen oder Bastelarbeiten mit viel Freude durchführen. Nun freuen wir uns, mit zahlreichen Anmeldungen ins zweite Jahr zu starten.

Angebot

Die schulergänzende Betreuung ist während der Schulwochen am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag zu folgenden Zeiten geöffnet:

Morgenmodul	7.00 – 08.30 Uhr
Mittagsmodul	11.50 – 13.40 Uhr
Nachmittagsmodul I	13.40 – 15.10 Uhr
Nachmittagsmodul II	15.10 – 18.00 Uhr
Mittwochsmodul	8.30 – 11.50 Uhr

An schulfreien Tagen (z. B. schulinterne Weiterbildung) und während der Ferienbetreuung ist die schulergänzende Betreuung jeweils von 7.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Das Angebot der Tages- und Ferienbetreuung steht auch Schülerinnen und Schülern von anderen Schulen offen, sofern die Erziehungsberechtigten Wohnsitz in Neuheim haben. Weiterhin bieten wir in der 5./6. Sommer-, 1. Herbst-, 1. Sport- und 1. Frühlingsferienwoche eine Ferienbetreuung an. An schulfreien Tagen (z.B. schulinterne Weiterbildung) bieten wir eine Tagesbetreuung an.

An den offiziellen Schulbesuchstagen bieten wir in unseren Betreuungsräumen im Schulhaus Dorf I einen Kinderhort für alle noch nicht schulpflichtigen Geschwister von 8.30 bis 11.00 Uhr an.

An offiziellen Feiertagen bleiben die Betreuungsstandorte geschlossen.

Unser Team

Unser Team besteht aus sechs ausgebildeten, motivierten Mitarbeiterinnen. Da alle in Neuheim wohnen, ist die Flexibilität hoch. Viele sind auch schon viele Jahre mit Herzblut dabei.



Standort, Räumlichkeiten und Ernährung

Die schulergänzende Betreuung nutzt zwei grosszügige, helle und kinderfreundliche Räume im Untergeschoss des Schulhauses Dorf I für die Morgen- und Nachmittagsmodule I und II. Im Chilemattsaal an der Maiackerstrasse bieten wir die Nachmittagsmodule I und II für alle Kindergartenkinder an. Die ansprechende, ruhige und schulnahe Umgebung mit den neuen Spielplätzen schätzen die Kinder und das Betreuungsteam sehr. Das Mittagsmodul findet für alle Schülerinnen und Schüler im Restaurant Schäfli statt. Alle Kindergartenkinder finden sich für das Mittagsmodul im Chilemattsaal ein.



Das Essen wird weiterhin frisch von Renata Rohrer zubereitet. Sie ist mit dem nationalen Label der ausgewogenen Ernährung «Fourchette verte Ama terra» zertifiziert. Wir achten auf gesunde, abwechslungsreiche und kinderfreundliche Ernährung. Zum Frühstück und Zvieri bieten wir, neben saisonalen Früchten, Gemüse, vollwertigen Nahrungsmitteln, auch Käse, frische Milch und Müesli an.

Oberstufenprojekt

Eine Besonderheit von Neuheim ist das Projekt «3. Oberstufenschülerinnen und -schüler unterstützen am Mittagstisch». Wir starten bereits ins sechste Jahr und ohne die wertvollen jungen, motivierten Schülerinnen und Schüler könnte ich mir den Mittagstisch kaum mehr vorstellen. An unseren gut besuchten Mittagstischen sind jeweils ein oder zwei Schülerinnen und Schüler zusätzlich eingeteilt, um gemeinsam mit uns die Kinder zu begleiten. Dabei lernen sie, Verantwortung zu übernehmen und bekommen einen Einblick in die Betreuungsarbeit. Für einige kann dies eine Motivation sein, sich für Berufe mit Kindern zu interessieren. Wir freuen uns schon sehr auf die neuen Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler.

Unter www.schule-neuheim.ch/betreuung finden Sie weitere Informationen zur SeB Neuheim.

Ich freue mich auf ein spannendes, mit vielen magischen Momenten geladenes SeB-Jahr und wünsche allen einen gelungenen Start ins neue Schuljahr.

Susanne Paganoni,
Leiterin schulergänzende Betreuung

Leitung Schulergänzende Betreuung

Susanne Paganoni
079 194 82 98
susanne.paganoni@neuheim.ch



SCHULSOZIALARBEIT

In einem Gespräch zwischen einer Klassenlehrperson (LP) und Christoph Stampfli wird die Arbeit der Schulsozialarbeit (SSA) aufgezeigt.

Fragen der Lehrperson an die Schulsozialarbeit

LP: Du arbeitest bereits seit einigen Jahren als Schulsozialarbeiter. Was hat sich gewandelt?

SSA: Ich habe das Gefühl, dass ich früher hauptsächlich in der Oberstufe engagiert war. Heute arbeite ich vermehrt im Zyklus 2. Dies hat damit zu tun, dass die Schülerinnen und Schüler auf diesen Stufen öfters den Kontakt zu mir suchen. Vielleicht hat dies auch damit zu tun, dass die Kinder im Schulhaus Dorf mich bei der SeB vermehrt sehen.

Es gibt Themen, welche früher mehr Gewichtung hatten. So war Mobbing früher eine sichtbare Thematik. Heute passiert dies mehr digital, wodurch es schwieriger zu erkennen ist.

Im Zyklus 2 ist der Umgang untereinander rauer geworden, was zu mehr Konflikten führt.

Welche Angebote bietet die Schulsozialarbeit noch an?

Ich biete Klasseninterventionen und -arbeiten sowie Unterstützungen bei der Elternarbeit an oder diene als Kontaktperson zu Fachstellen und Präventionseinheiten wie zum Beispiel bei dem durchgeführten Gewaltpräventionsprojekt mit externer Fachunterstützung für die Oberstufe. Daneben können sich die Lehrpersonen mit ihren Fragestellungen an die Schulsozialarbeit wenden.

In welchen Stufen ist die Schulsozialarbeit am meisten involviert?

Aktuell ist es im Zyklus 2, da ich dort mit vielen Kindern intensiv arbeite und die Hoffnung besteht, dass es so eine Wirkung für den Zyklus 3 hat.

Gibt es eine konfliktlösende Methode, welche du den Lehrpersonen empfehlen kannst?

Das sind meine Holzpflocke, mit denen man Situationen stellen kann. Dann empfehle ich auch die Fragebälle (siehe Foto). Zusätzlich können Lehrpersonen bei mir die Friedensbrücke in Plakatform ausleihen. Neu gibt es auch Material auf Ukrainisch.

Welchen Wunsch hast du an uns Lehrpersonen?

Ich wünsche mir eine frühzeitige Kontaktaufnahme, wenn immer möglich. Daneben bin ich froh, wenn ich bestenfalls präventiv mit den Kindern arbeiten kann und nicht nur «Brände» löschen muss. Ich bin eine Fachressource zu verschiedenen Themen, welche der Schule zur Verfügung steht.



Fragen der Schulsozialarbeit an die Lehrperson

SSA: In welchen Bereichen siehst du die Schulsozialarbeit als Entlastung für euch Lehrpersonen?

LP: Kleine, soziale Schwierigkeiten können gut im Klassenverband aufgefangen werden, zum Beispiel durch den Klassenrat. Bei Kindern mit Problemen im sozialen Bereich fehlt im Unterricht oft die Zeit. Da sind wir Lehrpersonen froh, dass die SSA Zeit hat, auf die Anliegen der Kinder einzugehen. Neben den Kindern gibt es auch Eltern, die mit der SSA arbeiten, da sie zu Hause Schwierigkeiten haben. Da macht es dann auch Sinn, wenn die SSA am Elterngespräch dabei ist.

Die Präventionsmodule, welche die SSA anbietet, sind gerade Anfang Jahr wichtig.

Wie empfindest du die Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit?

Wichtig ist eine klare Kommunikation. Beide Seiten haben ihre Vorstellungen und ihre Ideen. Darum ist es besonders wichtig, dass zuerst sorgfältig geklärt wird, was erzielt werden möchte.

Wenn du ein Anliegen an die Schulsozialarbeit hast, wird dieses gehört?

Wenn es ein Problem in der Klasse gibt, kann man immer mit der Schulsozialarbeit Kontakt aufnehmen und die Problematik anschauen.

SSA: Erzielt die Arbeit der Schulsozialarbeit einen Erfolg, eine Wirkung bei den Schülerinnen und Schülern?

Bei gewissen Kindern erkennt man schnelle Fortschritte. Andere Kinder brauchen sehr lange, bis man eine Veränderung sieht. Da bräuchte es wahrscheinlich noch intensivere Begleitung von der SSA, was aus Ressourcen- und Zeitgründen kaum möglich ist.

Ich danke der Gemeinde und der Schule für die Unterstützung und allen Menschen, die ich begleiten durfte, für die tolle Zusammenarbeit.

Christoph Stampfli,
schulische Sozialarbeit



Schulsozialarbeiter

Christoph Stampfli

041 757 51 67 | c.stampfli@schule-neuheim.ch
www.schule-neuheim.ch/schulsozialarbeit

Bürozeiten:

Dienstag 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag 9.30 – 17.00 Uhr

ELTERN-ABC

Buchstaben und Basisschrift

Die Kinder lernen schrittweise – primär ab der 1. Klasse – die Basisschrift (vergl. www.basisschrift.ch). Bitte beachten Sie, dass sich einzelne Buchstaben (z.B. G, M) deutlich von der für Sie geläufigen Steinschrift abheben.

Erstlesen

Die Kinder lernen schrittweise – primär ab der 1. Klasse – das Lesen. Für den Leselernprozess ist es sehr wichtig, dass die Erwachsenen die Laute nie mit Hilfsvokalen aussprechen (nicht Be, eF, Ka, etc.). Das Kind soll am Anfang stets laut lesen, damit beide Lernkanäle (Augen und Ohren) aktiviert sind.

Individuelle Förderstunde

Die Förderstunde wird in allen Primarschulklassen in Kleingruppen durchgeführt, um mit den Schülerinnen und Schülern Coaching-Gespräche durchzuführen. Einen entsprechenden Terminplan erhalten die Erziehungsberechtigten nach den Sommerferien.

Lehrplan 21 Kanton Zug

Ihr Kind erwirbt an der Schule Neuheim die Kompetenzen, wie sie im Lehrplan 21 Kanton Zug definiert sind. Der QR-Code führt Sie zum Lehrplan 21.



Schulzahnpflege und Zahngutschein

Die Zahnpflegefachfrau Nadja Rusch besucht die Kindergartenklasse dreimal und die 1.–4. Klassen zweimal jährlich. Die Kinder vertiefen auf spielerische Weise die zu Hause erlernten Fertigkeiten des Zähneputzens und erhalten ein Basiswissen über gesunde sowie zahnschädigende Lebensmittel. Jeweils im September erhält jedes schulpflichtige Kind vom Schulsekretariat per Post einen Gutschein für eine zahnärztliche Untersuchung bei einem Zahnarzt bzw. einer Zahnärztin Ihrer Wahl. Ebenfalls beigelegt ist ein Rückerstattungsantrag für zahnkonservierende Behandlungen.

Schulärztlicher Untersuch

Um Risiken und gesundheitliche Gefährdungen bei Kindern und Jugendlichen frühzeitig zu erkennen und notwendige Massnahmen einzuleiten, werden die schulärztlichen Reihenuntersuchungen durchgeführt. Diese finden dreimal durch die Schulärztin Dr. Victoria Marty in den Schulräumen statt: im Kindergarten, im 5. und 8. Schuljahr. Sie erhalten jeweils einen Gesundheitsfragebogen und die Aufforderung, den Impfausweis in einem verschlossenen Umschlag in die Schule mitzubringen.

Schul- und Disziplinarordnung inkl. Absenzenregelung

Die Schul- und Disziplinarordnung der Schule Neuheim enthält die wesentlichen Rechte und Pflichten aller Beteiligten der Schule Neuheim. Voraussehbare Absenzen bis zu vier Halbtagen pro Schuljahr (einzeln oder zusammenhängend) müssen mindestens sieben Tage im Voraus begründet bei der Klassenlehrperson mit dem entsprechenden Formular beantragt werden. Antragsformulare finden Sie auf der Webseite www.schule-neuheim.ch/absenzen. Gesuche für länger als vier Halbtage dauernde voraussehbare Absenzen müssen durch die Erziehungsberechtigten mindestens vier Wochen im Voraus schriftlich und begründet beim Rektorat eingereicht werden. Dies gilt auch für Gesuche für voraussehbare Absenzen von weniger als vier Halbtagen, wenn die Lehrperson im laufenden Schuljahr einer Schülerin oder einem Schüler bereits vier Halbtage bewilligt hat.

Schwimmunterricht im Lättich, Baar

Mittwochs fahren die 1.–4. Klassen ins Lättich zum Schwimmunterricht. Der Schwimmplan mit den Daten folgt nach den Sommerferien. Fürs Schwimmen in der kalten Jahreszeit sollte eine Mütze mitgegeben werden. Bitte den Kindern mit langen Haaren eine Haarbürste fürs Föhnen und eine Badekappe fürs Schwimmen mitgeben. Dies beschleunigt den Trocknungsvorgang. Vergisst das Kind die Schwimmsachen, leihen wir eine Badehose aus und das Kind bezahlt am darauffolgenden Tag CHF 5.00 an die Lehrperson. Es empfiehlt sich, den Kindern Duschmittel mitzugeben.

Transportbeiträge

Schulpflichtige Neuheimer Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I an den Kantonsschulen erhalten einen Beitrag von 50 % an den Jahresbuspass für die benötigte Busstrecke. Gegen Vorlage der Buspassquittung auf dem Schulsekretariat bis zum 30. November 2023 erfolgt die Rückzahlung auf das Bankkonto der Erziehungsberechtigten.

Verkehrserziehung

Der Verkehrsinstruktor Thomas Kempf von der Zuger Polizei besucht jede Klasse mindestens jährlich. Vom Kindergärtner bis zum Teenager vermittelt er ihnen altersgerechte Themen: angefangen beim sicheren Überqueren der Strasse, übers Velofahren bis hin zu aktuellen Präventionsthemen. Die nächste Veloprüfung findet im Frühling 2025 statt.

Zusätzliche Informationen

Besuchen Sie uns unter www.schule-neuheim.ch, wo Sie allgemeine Informationen (z.B. Urlaubsgesuch, Musikschule, schulergänzende Betreuung) zur Schule finden.



VERABSCHIEDUNGEN

Jara Portmann, Adrienne Mitterer und Nadja Tobler verlassen unser Lehrpersonenteam und nehmen neue Herausforderungen an. Auch Susanne Graf verlässt das SeB-Team, um sich beruflich weiterzuentwickeln.

Wir danken für die engagierte Arbeit und wünschen ihnen für ihre berufliche und private Zukunft nur das Beste.

Unser langjähriger Verkehrspolizist Norbert Regli verabschiedet sich in den wohlverdienten Ruhestand. Die Schule Neuheim dankt Norbert Regli für die angenehme und spannende Zusammenarbeit.

Danke!

DIENTSJUBILÄEN

Wir bedanken uns herzlich bei unseren langjährigen Mitarbeiterinnen und gratulieren zum Dienstjubiläum.

- Karin Baur, 35 Jahre
- Daniela Arnet-Jenny, 25 Jahre
- Beatrice Freimann, 20 Jahre

EINTRITTE

Im neuen Schuljahr heissen wir folgende Mitarbeitende herzlich in Neuheim willkommen:

- Ramon Betschart, Klassenlehrperson 1. Oberstufe
- Nadine Schlauri, Klassenlehrperson Kindergarten
- Denis Szczepaniec, Praktikant Kaufmann EFZ
E-Profil Schulverwaltung
- Thomas Kempf, Verkehrserziehung Zuger Polizei



KLASSEN UND LEHRPERSONEN

Klassenlehrpersonen

Zyklus I

Kindergarten	Chilematt
Karin Baur	Kindergarten a
Chantal Betschart	Kindergarten b
Nadine Schlauri	Kindergarten c

Unterstufe Schulhaus Dorf I

Jacqueline Dillschneider	1. Klasse a
Jessica Zimmermann	1. Klasse b
Adelina Occhiuzzo	2. Klasse a
Pia Häfliger Birbaumer	2. Klasse b

Zyklus II

Mittelstufe 1	Schulhaus Dorf I
Michael Elmer	3. Klasse
Mathias Hösli	4. Klasse a
Laura Fürst	4. Klasse b

Mittelstufe 2 Schulhaus Dorf I

Lea Eldøy	5. Klasse
Michael Lötscher	6. Klasse

Zyklus III

Oberstufe	Schulhaus Dorf II
Ramon Betschart	1. Oberstufe
Sabrina Nussbaumer	2. Oberstufe
Vlado Ganic	3. Oberstufe

Fachlehrpersonen

Daniela Arnet	FLP Zyklus III
Elena Arnet	FLP Zyklus II
Alexandra Baur	FLP Zyklus I
Jonathan Beck	FLP Zyklus II/SHP
Franziska Brunner	Logopädin
Beatrice Freimann	FLP TxG
Patrick Gilgien	FLP Zyklus III
Michèle Kuhn	FLP Zyklus I
Rita Kratzer	DaZ
Christina Lerch	FLP Zyklus III
Nadine Lustenberger	FLP Zyklus III
Larissa Mettler	FLP SHP Zyklus I und II
Dominique Morf	SHP Zyklus II und III
Nicole Müller	FLP TxG, WAH
Marcel Rölli	FLP SHP Zyklus I und II
Esther Schmid	Logopädin
Regula Seeholzer	Psychomotoriktherapeutin
Andrea Sütterlin	Logopädin
Urs Stucki	FLP Zyklus III
Sarah Ulrich	FLP Zyklus II
Jon Vonzun	FLP Zyklus III
Andrea Weber	SHP Zyklus I
Barbara Zimmermann	FLP Zyklus I/DaZ

Legende

DaZ:	Deutsch als Zweitsprache
FLP:	Fachlehrperson
TxG:	Textiles Gestalten
WAH:	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt
SHP:	schulische Heilpädagogin/schulischer Heilpädagoge
Zyklus I:	Kindergarten – 2. Klasse
Zyklus II:	3.–6. Klasse
Zyklus III:	7.–9. Klasse

Kontakt Lehrpersonen

Die Lehrpersonen sind per E-Mail erreichbar.
Die Adressen setzen sich aus dem ersten Buchstaben
des Vornamens und dem Nachnamen zusammen:
h.muster@schule-neuheim.ch

KONTAKTE

Abteilung Bildung

Rainstrasse 1, 6345 Neuheim
www.schule-neuheim.ch

Schuladministration

Marianne Wyder
Leiterin Schuladministration
041 757 51 60
marianne.wyder@neuheim.ch

Schulkommission

Monika Ulrich-Meier (Schulpräsidentin)
monika.ulrich@neuheim.ch

Nicole Bütler
Roman Strachowski
Rolf Gisler
Christof Wicky
Patrick Gilgien (Vertretung Lehrpersonen)
Pascal Niederberger (Rektor)
Marianne Wyder (Aktuarin)

Rektor

Pascal Niederberger
041 757 51 62
pascal.niederberger@neuheim.ch

Musikschulleiter

Othmar Bucheli Twerenbold
041 757 22 43
othmar.bucheli@neuheim.ch
www.schule-neuheim.ch/musikschule

Schulergänzende Betreuung

Susanne Paganoni
079 194 82 98
susanne.paganoni@neuheim.ch
www.schule-neuheim.ch/betreuung

Schulsozialarbeiter

Christoph Stampfli
041 757 51 67
christoph.stampfli@neuheim.ch

Pädagogische Schulleitung

Zyklus I:
Marcel Röllin
m.roellin@schule-neuheim.ch

Zyklus II:
Mathias Hösli
m.hoesli@schule-neuheim.ch

Zyklus III:
Vlado Ganic
v.ganic@schule-neuheim.ch

Bibliothekarin

Alexandra Hitz-Dietziker
041 757 51 64
bibliothek@schule-neuheim.ch
www.schule-neuheim.ch/angebotbiblio

Hauswarte

Toni Rölli und Daniel Arnold
041 757 51 68

Eltern-LehrerInnen-Gruppe (ELG)

Mathias Hösli
Leitung ELG
041 757 51 60
m.hoesli@schule-neuheim.ch

Schulbus

Strickler Reisen AG
041 756 07 66

Jugendarbeit

Ursula Hilti
Abteilungsleiterin Soziales und Gesundheit
041 757 21 37
ursula.hilti@neuheim.ch

Therapiestelle für Psychomotorik

Regula Seeholzer
058 728 88 56
regula.seeholzer@stadtschulenzug.ch



IMPRESSUM

Herausgeberin:

Einwohnergemeinde Neuheim
Abteilung Bildung
Rainstrasse 1, 6345 Neuheim
info@neuheim.ch

Redaktion:

Sabrina Nussbaumer

Bilder Inhalt:

stock.adobe.com, zVg

Illustrationen:

Rebecca Annen

Druck:

Multicolor Print AG

Auflage:

1'200 Ex

www.schule-neuheim.ch